

Inhaltsverzeichnis:

2. Funktionelle Gliederung der Sozialausgaben

- 2.1. Sozialausgaben nach Funktionen ohne Überweisungen
- 2.2. Sozialausgaben nach Funktionen einschließlich Überweisungen
- 2.3. Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung
- 2.4. Funktion Invalidität / Gebrechen
- 2.5. Funktion Alter
- 2.6. Funktion Hinterbliebene
- 2.7. Funktion Familie / Kinder
- 2.8. Funktion Arbeitslosigkeit
- 2.9. Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung

2.1. Sozialausgaben nach Funktionen¹⁾ ohne umgeleitete Sozialbeiträge²⁾, in Mio. EUR

Nr.	Funktion	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Krankheit / Gesundheitsversorgung	5.553	6.971	9.092	12.692	14.815	17.578	21.560	22.258	23.119	23.643	24.420	25.369	26.283	27.348	28.895	30.349
2	Invalidity / Gebrechen	1.530	2.269	2.704	3.917	4.768	5.250	6.127	6.396	6.579	6.687	6.796	6.808	6.819	6.820	6.881	6.990
3	Alter	6.549	9.769	13.373	18.867	23.392	28.065	36.400	37.714	39.635	41.191	43.045	44.326	45.495	46.635	48.828	51.233
4	Hinterbliebene	2.257	2.959	3.573	4.446	4.758	5.077	5.599	5.618	5.788	5.877	5.914	6.012	6.084	6.089	6.165	6.298
5	Familie / Kinder	2.480	2.990	3.570	5.904	6.552	7.704	9.206	8.835	8.856	9.043	9.162	9.596	9.917	10.100	10.334	10.503
6	Arbeitslosigkeit	412	1.210	1.625	2.834	2.801	3.963	4.799	4.514	4.649	5.095	5.391	5.668	6.042	6.115	6.130	6.092
7/8	Wohnen und Soziale Ausgrenzung ³⁾	246	440	538	871	840	1.198	1.589	1.644	1.743	1.819	1.957	2.368	3.128	2.727	2.396	2.205
Insgesamt		19.027	26.607	34.473	49.531	57.926	68.836	85.279	86.979	90.369	93.354	96.686	100.147	103.768	105.833	109.629	113.668

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ Das Europäische System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) unterscheidet die in der Tabelle angeführten 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Ausführliche Informationen dazu gibt das ESSOSS-Handbuch, eine Kurzinformation bzw. -definition ist in den Tabellen zu den einzelnen Funktionen zu finden.

²⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren (Beispiel: die von der Pensionsversicherung für ihre LeistungsbezieherInnen gezahlten Beiträge an die Krankversicherung). Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Risiken/Funktionen" etc.) sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

³⁾ Daten ab 2000 mit früheren nur zum Teil vergleichbar.

2.2. Sozialausgaben nach Funktionen¹⁾ einschließlich umgeleitete Sozialbeiträge²⁾, in Mio. EUR

Nr.	Funktion	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
1	Krankheit / Gesundheitsversorgung	5.553	6.971	9.092	12.692	14.815	17.578	21.560	22.258	23.119	23.643	24.420	25.369	26.283	27.348	28.895	30.349
2	Invalidität / Gebrechen	1.645	2.434	2.911	4.136	5.038	5.555	6.478	6.755	6.946	7.071	7.281	7.468	7.535	7.585	7.661	7.778
3	Alter	6.911	10.306	14.154	19.640	24.250	29.125	37.778	39.120	41.085	42.696	44.609	45.984	47.211	48.422	50.689	53.218
4	Hinterbliebene	2.377	3.113	3.772	4.612	4.935	5.278	5.826	5.842	6.014	6.106	6.144	6.254	6.327	6.337	6.416	6.555
5	Familie / Kinder	2.588	3.204	3.937	7.012	7.915	8.591	10.498	10.178	10.087	10.323	10.577	10.928	11.521	11.701	11.952	12.043
6	Arbeitslosigkeit	477	1.413	1.920	3.525	3.495	5.010	6.371	5.977	5.979	6.634	7.217	7.644	7.942	7.971	7.885	7.825
7/8	Wohnen und Soziale Ausgrenzung ³⁾	246	440	538	871	841	1.209	1.598	1.664	1.767	1.843	1.979	2.396	3.169	2.766	2.430	2.238
Insgesamt		19.797	27.880	36.323	52.488	61.288	72.345	90.109	91.794	94.997	98.316	102.229	106.045	109.989	112.129	115.928	120.005

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ Das Europäische System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS) unterscheidet die in der Tabelle angeführten 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Ausführliche Informationen dazu gibt das ESSOSS-Handbuch, eine Kurzinformation bzw. -definition ist in den Tabellen zu den einzelnen Funktionen zu finden.

²⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren (Beispiel: die von der Pensionsversicherung für ihre LeistungsbezieherInnen gezahlten Beiträge an die Krankversicherung). Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Risiken/Funktionen" etc.) sind im ESSOSS-Handbuch zu finden, das die geltende Methodik festlegt.

³⁾ Daten ab 2000 mit früheren nur zum Teil vergleichbar.

2.3. Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Entgeltfortzahlung [Nr. 13: Arbeitgeberlohnfortzahlung bei Krankheit] [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	1.061	1.209	1.573	1.912	1.970	2.151	2.531	2.662	2.670	2.782	2.679	2.833	2.878	2.996	3.276	3.473
Krankengeld ³⁾ [Nr. 08: Gesetzliche Krankenversicherung]	181	187	239	388	415	371	531	561	580	626	674	685	704	725	772	844
Ambulante Versorgung ⁴⁾	1.626	2.196	3.039	4.407	5.343	6.376	7.459	7.665	7.922	8.085	8.445	8.791	9.081	9.447	9.891	10.435
Stationäre Versorgung ⁵⁾	2.503	3.151	3.959	5.545	6.534	7.942	10.042	10.322	10.827	10.974	11.392	11.790	12.276	12.777	13.480	14.055
Gesundheitsvorsorge, Rehabilitationsmaßnahmen der Pensionsversicherung [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	94	138	187	293	344	502	742	793	852	900	942	971	1.045	1.096	1.161	1.204
Unfallheilbehandlung [Nr. 05: Arbeitsunfallversicherung]	87	90	94	147	158	176	199	205	216	220	230	238	238	245	247	267
Sonstige Sozialleistungen ⁶⁾	1	1	1	1	50	60	55	49	51	55	59	61	62	64	67	70
Sozialleistungen insgesamt	5.553	6.971	9.092	12.692	14.815	17.578	21.560	22.258	23.119	23.643	24.420	25.369	26.283	27.348	28.895	30.349
Umgeleitete Sozialbeiträge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	5.553	6.971	9.092	12.692	14.815	17.578	21.560	22.258	23.119	23.643	24.420	25.369	26.283	27.348	28.895	30.349

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Inkl. Wiedereingliederungsgeld (ab 1.7.2017).

2.3. Funktion Krankheit / Gesundheitsversorgung¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
---	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

⁴⁾ Heilmittel, Heilbehelfe und Arzneien sowie sonstige ambulante Versorgung (Sozialschutzsysteme 03, 08 und 12: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung), Gesetzliche Krankenversicherung und Krankenfürsorgeanstalten), ambulante Versorgung (Sozialschutzsysteme 09 bis 11: Gesundheitsleistungen des Bundes, der Länder und der Gemeinden), ambulante Krankenhilfe im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsysteme 22 und 23: Sozialleistungen der Länder und der Gemeinden).

⁵⁾ Stationäre Versorgung (Sozialschutzsysteme 08 bis 11), stationäre Versorgung - Sanatorium Hera (Sozialschutzsystem 12), stationäre Krankenhilfe im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsysteme 22 und 23: Sozialleistungen der Länder und der Gemeinden).

⁶⁾ Geldleistungen der Krankenfürsorgeanstalten (Sozialschutzsystem 12), sonstige Sachleistungen im Rahmen der Sozialhilfe (Sozialschutzsystem 22).

2.4. Funktion Invalidität / Gebrechen¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Invaliditätspension Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	882	1.387	1.621	1.858	1.679	2.484	3.012	3.176	3.206	3.209	3.096	2.886	2.775	2.708	2.646	2.584
Vorzeitige Alterspension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	-	-	-	456	1.398	475	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ruhegenuss Frauen und Männer unter 60 Jahren (bis 2000) bis unter 65 Jahren (ab 2018) [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	285	367	421	459	424	670	803	823	852	883	887	864	844	823	809	805
Rehabilitationsgeld [Nr. 08 Gesetzliche Krankenversicherung]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92	248	314	338	364	378
Beschädigtenrente Frauen und Männer unter 65 Jahren [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	2	4	7	10	11	13	14	15	16	16	17	17	14	13	20	23
Versehrtenrente Frauen unter 60 Jahren, Männer unter 65 Jahren [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	116	152	164	197	215	242	279	284	289	293	297	298	302	298	300	301
Hilflosenzuschuss bzw. Pflegeleistungen des Bundes ³⁾ Personen unter 60/65 Jahren [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung; Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung; Nr. 07: Pflegeleistungen des Bundes]	60	82	97	193	199	229	290	292	539	506	503	512	521	518	539	541
Pflegegeldleistungen der Länder bzw. Landespflegegeld ⁴⁾ Personen unter 61 Jahren [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	54	58	56	267	139	158	190	193	4	0	0	0	0	0	0	0
Pflegekarenzgeld [Nr. 07 Pflegeleistungen des Bundes]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	2	2

2.4. Funktion Invalidität / Gebrechen¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Sachleistungen der Pensionsversicherung [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	20	23	26	31	33	32	40	41	43	45	45	44	46	46	48	49
Sachleistungen der Unfallversicherung [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	13	47	75	101	134	155	178	183	190	198	205	212	211	210	214	215
Geld- und Sachleistungen der Behindertenhilfe der Länder und Gemeinden [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	65	115	201	305	497	744	1.221	1.286	1.326	1.408	1.507	1.564	1.622	1.687	1.761	1.901
Sonstige Sozialleistungen ⁵⁾	32	33	37	39	41	48	99	103	112	130	147	161	170	177	177	190
Sozialleistungen insgesamt	1.530	2.269	2.704	3.917	4.768	5.250	6.127	6.396	6.579	6.687	6.796	6.808	6.819	6.820	6.881	6.990
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁶⁾	115	165	208	219	269	305	351	358	367	384	486	661	716	766	780	788
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	1.645	2.434	2.911	4.136	5.038	5.555	6.478	6.755	6.946	7.071	7.281	7.468	7.535	7.585	7.661	7.778

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Vor 1.7.1993 Hilflosenzuschuss der Pensionsversicherung, ab 1.7.1993 Bundespflegegeld auf Basis des Bundespflegegeldgesetzes. Ab 2012 inkl. der vormaligen Landespflegegelder; die Landespflegegeldgesetze wurden mit 31.12.2011 aufgehoben und die Zuständigkeit ab Anfang 2012 auf den Bund übertragen.

⁴⁾ Vor 1.7.1993 diverse Pflegegeldleistungen der Länder, ab 1.7.1993 Landespflegegeld auf Basis der Landespflegegeldgesetze. Bis 1996 Landespflegegeld zur Gänze in der Funktion Invalidität/Gebrechen verbucht, ab 1997 Aufteilung auf diese und auf die Funktion Alter. Anfang 2012 wurde die Zuständigkeit für die Landespflegegelder auf den Bund übertragen.

⁵⁾ Pflegedienstleistungen des Bundes (Sozialschutzsystem 07), Förderungsmaßnahmen (zur Integration von Behinderten in die Gesellschaft) aus Mitteln des Ausgleichstaxfonds und der Behindertenmilliarde (Sozialschutzsystem 15), Leistungen des Unterstützungsfonds für Behinderte (Sozialschutzsystem 27), Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsystem 26).

2.4. Funktion Invalidität / Gebrechen¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
---	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

⁶⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Invalidität/Gebrechen handelt es sich um Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02), Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) und Arbeitsunfallversicherung (06) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).

2.5. Funktion Alter¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Normale Alterspension (ohne Ausgleichszulage) ³⁾ [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	2.581	3.736	5.286	7.414	9.029	12.239	16.341	20.045	21.384	22.544	23.864	25.081	26.096	27.127	28.479	30.565
Invalidityspension Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter (ohne Ausgleichszulage) ⁴⁾ [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	283	496	1.077	1.585	1.986	2.202	3.055	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Normale Alterspension und Invaliditätspension (Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter) einschließlich Ausgleichszulage [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	3.052	4.425	6.583	9.336	11.314	14.793	19.814	20.464	21.811	22.986	24.326	25.545	26.560	27.615	28.975	31.075
Vorzeitige Alterspension bei langer Versicherungsdauer, Korridorpension, Langzeitversicherte und Schwerarbeitspension [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	512	1.134	1.319	1.696	2.334	2.202	2.819	2.944	2.900	2.931	2.791	2.452	2.273	2.119	2.087	1.639
Gleitpension [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	-	-	-	10	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ruhegenuss Frauen und Männer 60 Jahre (bis 2000) bis 65 Jahre (ab 2018) und älter [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	1.856	2.801	3.847	5.289	6.050	7.072	8.227	8.411	8.685	8.975	9.344	9.443	9.589	9.728	9.961	10.295
Beschädigtenrente Frauen und Männer 65 Jahre und älter [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	182	201	197	191	145	103	70	62	59	49	44	39	37	31	28	25
Versehrtenrente Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	50	70	79	101	116	137	167	172	180	188	197	202	208	210	217	223

2.5. Funktion Alter¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Sonderruhegeld [Nr. 04: Nachtschwerarbeitsgesetz]	-	4	6	18	24	33	40	40	41	41	43	46	52	57	61	65
Betriebspension [Nr. 05: Betriebliche Pensionsvorsorge]	425	501	583	679	1.216	1.254	1.913	2.046	2.119	2.195	2.324	2.467	2.522	2.572	2.770	2.968
Hilflosenzuschuss/Pflegegeld bzw. Pflegeleistungen des Bundes ⁵⁾ Personen 60/65 Jahre und älter [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung; Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung); Nr. 07: Pflegeleistungen des Bundes]	347	469	555	1.184	1.197	1.334	1.683	1.729	2.055	1.932	1.941	1.968	1.990	1.975	2.062	2.077
Landespflegegeld ⁶⁾ Personen 61 Jahre und älter [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	-	-	-	-	111	123	162	165	3	0	0	0	0	0	0	0
Pflegekarenzgeld [Nr. 07 Pflegeleistungen des Bundes]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	5	6	6	8	9
Sachleistungen auf Basis der Versorgungsgesetze [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	6	9	13	19	20	18	19	18	19	21	21	23	26	25	23	25
Ambulante und stationäre soziale Dienste im Rahmen der Sozialhilfe [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	65	95	124	284	806	936	1.416	1.590	1.693	1.805	1.949	2.074	2.171	2.236	2.578	2.772
Sonstige Sozialleistungen ⁷⁾	53	59	68	60	51	60	70	72	69	67	62	63	62	62	60	62
Sozialleistungen insgesamt	6.549	9.769	13.373	18.867	23.392	28.065	36.400	37.714	39.635	41.191	43.045	44.326	45.495	46.635	48.828	51.233
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁸⁾	361	537	782	773	858	1.060	1.378	1.407	1.450	1.505	1.564	1.658	1.716	1.787	1.860	1.986
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	6.911	10.306	14.154	19.640	24.250	29.125	37.778	39.120	41.085	42.696	44.609	45.984	47.211	48.422	50.689	53.218

2.5. Funktion Alter¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
---	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Ab 2011 inkl. Invaliditätspension Frauen 60 Jahre und älter, Männer 65 Jahre und älter (ohne Ausgleichszulage).

⁴⁾ Ab 2011 sind die Ausgaben für diese Pensionsform, die mit dem Erreichen des Anfallsalters für die normale Alterspension zu dieser gezählt wird, in den Ausgaben für die normale Alterspension enthalten.

⁵⁾ Vor 1.7.1993 Hilfslorenzuschuss der Pensionsversicherung und Pflegegeld auf Basis der Versorgungsgesetze, ab 1.7.1993 Bundespflegegeld auf Basis des Bundespflegegeldgesetzes. Ab 2012 inkl. der vormaligen Landespflegegelder; die Landespflegegeldgesetze wurden mit 31.12.2011 aufgehoben und die Zuständigkeit ab Anfang 2012 auf den Bund übertragen.

⁶⁾ Bis 1996 Landespflegegeld und diverse Pflegegeldleistungen der Länder (vor Einführung des Pflegegeldes 1993) zur Gänze in der Funktion Invalidität/Gebrechen verbucht, ab 1997 Aufteilung auf diese und auf die Funktion Alter. Anfang 2012 wurde die Zuständigkeit für die Landespflegegelder auf den Bund übertragen.

⁷⁾ Gesundheitsvorsorge auf Basis des Nachtschwerarbeitsgesetzes (Sozialschutzsystem 04), Pflegedienstleistungen des Bundes (Sozialschutzsystem 07), Geldleistungen der Länder (Sozialschutzsystem 22), Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsystem 26).

⁸⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Alter handelt es sich um Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02), Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) und Nachtschwerarbeitsgesetz (04) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).

2.6. Funktion Hinterbliebene¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Hinterbliebenenpension [Nr. 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	1.460	1.962	2.457	3.210	3.550	3.831	4.352	4.408	4.532	4.630	4.733	4.810	4.874	4.904	4.999	5.108
Hinterbliebenenversorgung [Nr. 02: Pensionen öffentliche Rechtsträger]	471	632	769	861	885	968	991	964	1.007	1.004	941	966	986	973	963	990
Hinterbliebenenrente [Nr. 03: Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung)]	217	242	237	247	189	141	104	95	93	80	74	66	55	47	41	35
Hinterbliebenenrente [Nr. 06: Arbeitsunfallversicherung]	60	76	87	103	108	113	123	124	126	127	130	130	130	129	129	130
Sonstige Sozialleistungen ³⁾	50	46	23	26	26	24	28	28	30	36	37	41	39	36	34	35
Sozialleistungen insgesamt	2.257	2.959	3.573	4.446	4.758	5.077	5.599	5.618	5.788	5.877	5.914	6.012	6.084	6.089	6.165	6.298
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁴⁾	120	154	199	166	177	200	227	224	226	229	230	242	244	248	251	257
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	2.377	3.113	3.772	4.612	4.935	5.278	5.826	5.842	6.014	6.106	6.144	6.254	6.327	6.337	6.416	6.555

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Übernahme der Bestattungskosten (Sozialschutzsysteme 08 Gesetzliche Krankenversicherung und 22 Sozialleistungen der Länder), Sachleistungen auf Basis der Versorgungsgesetze (Sozialschutzsystem 03 Versorgungsgesetze).

⁴⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Hinterbliebene handelt es sich um Zahlungen der Sozialschutzsysteme Gesetzliche Pensionsversicherung (01), Pensionen: öffentliche Rechtsträger (02) und Versorgungsgesetze (Sozialentschädigung) (03) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).

2.7. Funktion Familie / Kinder¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Familienbeihilfe - FLAF [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	1.677	1.944	2.215	2.455	2.711	2.946	3.447	3.124	3.138	3.166	3.132	3.382	3.448	3.422	3.516	3.495
Familienbeihilfe - Selbstträger ³⁾ [Nr. 20: Familienbeihilfen-Selbstträgerschaft, öffentliche Hand]	141	174	191	182	212	199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinderabsetzbetrag [Nr. 19: Kinderabsetzbeträge]	-	-	-	741	1.150	1.163	1.319	1.293	1.282	1.300	1.258	1.312	1.336	1.326	1.337	1.328
Karenzgeld / Familienzeitbonus (ab 2018) [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung; Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	119	170	233	710	414	10	0	0	0	0	0	0	0	2	3	4
Kinderbetreuungsgeld (KBG) einschließlich Zuschuss zum KBG [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	-	-	-	-	-	985	1.062	1.084	1.062	1.074	1.099	1.135	1.171	1.217	1.209	1.198
Wochengeld und Teilzeitbeihilfe [Nr. 08: Gesetzliche Krankenversicherung]	106	143	215	318	318	347	449	417	419	439	461	474	503	517	517	537
Unterhaltsvorschuss [Nr. 18: Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)]	19	40	43	62	81	101	112	118	122	126	133	135	133	132	133	135
Schüler- und Studentenbeihilfen [Nr. 29: Schüler- und Studentenbeihilfen]	73	87	90	138	157	212	223	232	239	236	236	234	231	244	295	288
Kinderbetreuung - Kindergärten [Nr. 24: Kindergärten]	151	217	297	497	683	842	1.553	1.596	1.641	1.748	1.865	1.961	2.110	2.163	2.236	2.380
Kinder-, Jugend- und Familien- förderung der Länder und Gemeinden ⁴⁾ [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	94	135	189	284	358	434	553	575	614	622	651	678	693	719	731	780
Alleinverdiener- und Alleinerzieherabsetzbetrag [Nr. 30: Steuergutschriften]	-	-	-	402	436	436	436	342	319	311	305	265	265	330	330	330

2.7. Funktion Familie / Kinder¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Sonstige Sozialleistungen ⁵⁾	100	79	96	114	32	30	52	55	20	21	22	22	27	28	28	28
Sozialleistungen insgesamt	2.480	2.990	3.570	5.904	6.552	7.704	9.206	8.835	8.856	9.043	9.162	9.596	9.917	10.100	10.334	10.503
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁶⁾	109	214	367	1.108	1.362	887	1.292	1.343	1.231	1.280	1.415	1.332	1.604	1.601	1.618	1.541
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	2.588	3.204	3.937	7.012	7.915	8.591	10.498	10.178	10.087	10.323	10.577	10.928	11.521	11.701	11.952	12.043

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Mit Juni 2008 ausgelaufen, die Selbstträger haben seither einen Dienstgeberbeitrag an den FLAF (Sozialschutzsystem 18) zu zahlen.

⁴⁾ Ohne Kinderbetreuung - Kindergärten.

⁵⁾ Betriebshilfe, Geburtenbeihilfe, Kleinkindbeihilfe, Mutter-Kind-Pass-Bonus, Familienhärteausgleich, Familienberatungsstellen, Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsysteme 08, 18, 20, 26).

⁶⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Familie/Kinder handelt es sich um Zahlungen der Arbeitslosenversicherung (Sozialschutzsystem 14) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) und des Familienlastenausgleichsfonds (FLAF) (Sozialschutzsysteme 18) an die Pensionsversicherung und an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 01 und 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).

2.8. Funktion Arbeitslosigkeit¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Arbeitslosengeld [Nr. 14: Arbeitslosenversicherung]	162	444	615	998	902	1.137	1.339	1.273	1.365	1.483	1.550	1.660	1.671	1.631	1.562	1.548
Notstandshilfe [Nr 14: Arbeitslosenversicherung]	27	151	233	463	544	714	821	874	932	1.020	1.166	1.379	1.473	1.439	1.361	1.342
Sondernotstandshilfe [Nr 14: Arbeitslosenversicherung]	11	36	66	87	34	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonderunterstützung und Übergangsgeld [Nr 14: Arbeitslosenversicherung]	24	117	132	169	48	88	126	121	98	83	72	67	67	52	39	29
Vorzeitige Alterspension bei Arbeitslosigkeit [Nr 01: Gesetzliche Pensionsversicherung]	27	60	98	175	174	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insolvenz-Entgelt [Nr. 16: Insolvenz-Entgelt-Fonds]	26	114	67	291	213	247	278	224	204	316	253	192	220	177	183	184
Aktive und aktivierende arbeitsmarktpolitische Maßnahmen - Arbeitsmarktservice (AMS) [Nr 14: Arbeitslosenversicherung]	83	210	305	489	776	1.516	1.931	1.794	1.811	1.943	2.118	2.115	2.337	2.540	2.692	2.682
Arbeitsmarktförderung - Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde [Nr. 15: Ausgleichstaxfonds, Behindertenmilliarde]	1	12	27	45	65	148	192	172	186	185	169	193	199	216	223	227
Sonstige Sozialleistungen ³⁾	50	66	81	117	45	53	112	55	54	66	62	61	73	59	71	79
Sozialleistungen insgesamt	412	1.210	1.625	2.834	2.801	3.963	4.799	4.514	4.649	5.095	5.391	5.668	6.042	6.115	6.130	6.092
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁴⁾	65	203	295	690	694	1.047	1.572	1.464	1.330	1.539	1.826	1.977	1.900	1.856	1.756	1.733

2.8. Funktion Arbeitslosigkeit¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	477	1.413	1.920	3.525	3.495	5.010	6.371	5.977	5.979	6.634	7.217	7.644	7.942	7.971	7.885	7.825

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Kurzarbeitsbeihilfe, Schlechtwetterentschädigung, Arbeitsmarktförderung der Bundesländer und Gebührenbefreiungen (Sozialschutzsysteme 14, 17, 22 und 26).

⁴⁾ Umgeleitete Sozialbeiträge sind Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Arbeitslosigkeit handelt es sich um Zahlungen der Pensionsversicherung, der Arbeitslosenversicherung und des Insolvenz-Entgelt-Fonds (Sozialschutzsysteme 01, 14 und 16) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).

2.9. Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Wohn-, Mietzins- und Mietbeihilfen ³⁾ [Nr. 21: Wohnbeihilfen; Nr. 22: Sozialleistungen der Länder]	74	157	131	125	216	302	460	432	409	365	405	412	415	364	319	302
Geld- und Sachleistungen der Sozialhilfe bzw. Mindestsicherung sowie der Flüchtlingshilfe ⁴⁾ [Nr. 22: Sozialleistungen der Länder; Nr. 23: Sozialleistungen der Gemeinden]	139	236	275	426	312	539	763	849	935	1.030	1.123	1.369	1.957	1.948	1.692	1.544
Flüchtlingsbetreuung - Bund [Nr. 25: Flüchtlinge - Bund]	13	20	94	66	43	38	54	54	77	85	90	208	369	297	247	214
Arbeitnehmerabsetzbetrag ⁵⁾ [Nr. 30: Steuergutschriften]	-	-	-	198	215	215	215	228	241	259	255	275	275	-	-	-
Bewährungshilfe sowie Erwachsenenvertretung, Patientenanwaltschaft und Bewohnerververtretung [Nr. 28: Bewährungshilfe und Erwachsenenschutz]	6	10	15	35	43	51	63	65	67	69	73	74	75	78	90	93
Sonstige Sozialleistungen ⁶⁾	15	16	23	20	11	53	34	17	15	11	12	30	37	41	49	52
Sozialleistungen insgesamt	246	440	538	871	840	1.198	1.589	1.644	1.743	1.819	1.957	2.368	3.128	2.727	2.396	2.205
Umgeleitete Sozialbeiträge ⁷⁾	-	-	-	-	1	11	9	19	24	24	22	28	40	39	34	33
Sozialleistungen insgesamt inkl. umgeleitete Sozialbeiträge	246	440	538	871	841	1.209	1.598	1.664	1.767	1.843	1.979	2.396	3.169	2.766	2.430	2.238

Quelle: Statistik Austria, Europäisches System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS). Stand: 06.11.2020.

2.9. Funktionen Wohnen und Soziale Ausgrenzung¹⁾, Ausgaben in Mio. EUR

Sozialleistung ²⁾ [jeweiliges Sozialschutzsystem]	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
---	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

¹⁾ ESSOSS unterscheidet 8 Funktionen (Risiken), die den Sozialschutz begründen. Die Funktion einer Sozialleistung bezieht sich auf den Hauptzweck, für den der Sozialschutz gewährt wird. Im Fall der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung geht es um die "Einkommenssicherung und Unterstützung in Form von Barleistungen im Zusammenhang mit körperlicher oder psychischer Krankheit mit Ausnahme von Erwerbsunfähigkeit oder Behinderung" sowie um die "Gesundheitsversorgung zur Bewahrung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Gesundheit von geschützten Personen, unabhängig von der Ursache der Krankheit." Nähere Informationen dazu und zu den sonstigen Definitions- und Klassifikationsvorgaben ("Sozialschutz", "Sozialschutzsystem", "Sozialleistungen", "Barleistungen", "Sachleistungen" etc.) sind im ESSOSS-

²⁾ Weitere Erläuterungen zu den einzelnen Sozialleistungen sind in der entsprechenden Erläuterungstabelle (Ausgaben) zu dem jeweiligen Sozialschutzsystem zu finden.

³⁾ Wohnbeihilfe auf Basis der Wohnbauförderungsgesetze, Annuitäten- und Zinsenzuschüsse für Eigenmitteldarlehen, Mietzinsbeihilfe auf Basis des Einkommenssteuergesetzes und Mietbeihilfe auf Basis der Sozialhilfe(Mindestsicherungs-)gesetze.

⁴⁾ Daten ab 2000 nicht mit jenen vor 2000 vergleichbar: Für die Länder erfolgte ab 1997, für die Gemeinden ab 2000 eine genauere Differenzierung der Leistungserfassung. Bis dahin waren auch Leistungen anderer Funktionen (Krankheit/Gesundheitsversorgung, Alter etc.) hier inkludiert, d.h. die Ausgaben unter diesen Funktionen als zu hoch ausgewiesen.

⁵⁾ 2017 (Veranlagungsjahr 2016) aufgehoben bzw. mit dem Verkehrsabsetzbetrag verschmolzen (Steuerreform 2016).

⁶⁾ Kriegsgefangenenentschädigung (ab 2001), Gebührenbefreiungen, Leistungen des Hilfsfonds für Widerstandskämpfer und Opfer politischer Verfolgung, Leistungen des Versöhnungsfonds für ehemalige Sklaven- und Zwangsarbeiter des nationalsozialistischen Regimes (ab 2001), Heimopferrente (ab 2017) (Sozialschutzsysteme 01, 03, 22, 26, 27).

⁷⁾ Überweisungen ("umgeleitete Sozialbeiträge") sind nach ESSOSS Zahlungen eines Sozialschutzsystems an ein anderes System, um Ansprüche auf Sozialschutz zu erwerben oder zu wahren. Bei den Überweisungen unter der Funktion Krankheit/Gesundheitsversorgung handelt es sich um - ab 1997 erfasste - Zahlungen des Sozialschutzsystems Sozialleistungen der Länder (22) an die Krankenversicherung (Sozialschutzsystem 08) (Näheres dazu in den entsprechenden Erläuterungen zu den jeweiligen Systemen).